



N i e d e r s c h r i f t

**der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschuss für
städtische Bauangelegenheiten und Vergaben am 22.05.2025**

öffentlich

**Stadthaus, Wappensaal,
Marktplatz 2,
06108 Halle (Saale),**

Zeit: 17:00 Uhr bis 17:26 Uhr

Anwesenheit: siehe Teilnehmerverzeichnis

Anwesend waren:

Ferdinand Raabe
Carsten Heym
Udo Nistripke

Thorben Vierkant
Hans-Joachim Berkes
Dr. Jörg Erdsack
Patricia Fromme

Prof. Dr. Christine Fuhrmann
Wolfgang Aldag
Mario Kerzel
Tim Kehr wieder

Fraktion Volt/MitBürger
AfD-Stadtratsfraktion Halle
AfD-Stadtratsfraktion Halle,
Vertretung für Herrn Schmidt
AfD-Stadtratsfraktion Halle
CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale)
CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale)
Fraktion Die Linke im Stadtrat Halle (Saale),
anwesend bis 17:52 Uhr
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Fraktion Hauptsache Halle
Fraktion der Freien Demokraten (FDP) / FREIEN
WÄHLER (FW) im Stadtrat von Halle (Saale),
Vertretung für Herrn Silbersack

Verwaltung

Dr. Judith Marquardt
Björn-Kevin Kemnitzer
Jens Otto
Anne Malisch
Susanne Schultze
Reik Möller
Wolfgang Piller
Christoph Günther
Tobias Thomanek
Marco Glasl
Marc Kilian

Beigeordnete für Kultur und Sport
Abteilungsleiter Vergabe
Abteilungsleiter Verkehrsplanung
Stellvertretende Protokollführerin
Abteilungsleiterin Hochbau Schulen
Teamleiter Veranstaltungen
Abteilungsleiter Straßen- und Brückenbau
Verkehrsplaner
Teamleiter Vergabe Bauleistungen / Bauplanung
Abteilungsleiter Service
Teamleiter Schulausstattung

Entschuldigt fehlten:

Donatus Schmidt
Andreas Silbersack

AfD-Stadtratsfraktion Halle
Fraktion der Freien Demokraten (FDP) / FREIEN
WÄHLER (FW) im Stadtrat von Halle (Saale)

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende, **Herr Raabe**, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit des Ausschusses für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben fest.

zu 2 Feststellung der Tagesordnung

Herr Raabe sagte, dass nichts von der Tagesordnung zu nehmen oder auf diese zu setzen ist. Weiterhin machte er auf den Änderungsantrag zum TOP 6.1, Baubeschluss der Gustav-Anlauf-Straße/Großer Sandberg/Kleiner Sandberg, Vorlage VIII/2025/00850, aufmerksam, welcher unter TOP 6.1.1 behandelt werden soll.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gab, bat **Herr Raabe** um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Somit wurde folgende Tagesordnung festgestellt:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift 24.04.2025
5. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 5.1. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse vom 24.04.2025
Vorlage: VIII/2025/01155
6. Beschlussvorlagen
- 6.1. Baubeschluss zum Ausbau der Gustav-Anlauf-Straße/Großer Sandberg/Kleiner Sandberg
Vorlage: VIII/2025/00850
- 6.1.1. Änderungsantrag der Fraktionen Volt / MitBürger und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Baubeschluss zum Ausbau der Gustav-Anlauf-Straße/Großer Sandberg/Kleiner Sandberg (VIII/2025/00850)
Vorlage: VIII/2025/01242
- 6.2. Baubeschluss für die Maßnahme „Zentrum für Begegnung und Kompetenzentwicklung - Campushaus Halle-Neustadt“ in der Richard-Paulick-Straße, 06124 Halle (Saale)
Vorlage: VIII/2025/00986
7. Anträge von Fraktionen und Stadträten

8. Mitteilungen
9. Anfragen von Fraktionen und Stadträten
10. Anregungen
11. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 24.04.2025
12. Beschlussvorlagen
 - 12.1. Vergabebeschluss: GB Oberbürgerm.-L-09/2025: Sicherheits- und Bewachungsleistungen für das Laternenfest 2025
Vorlage: VIII/2025/01029
 - 12.2. Vergabebeschluss: FB 66-BZ-2025-005 - Stadt Halle (Saale) - Rahmenvereinbarung Dünnschicht - Heißeinbau von Asphaltsschichten
Vorlage: VIII/2025/00962
 - 12.3. Vergabebeschluss: FB 67-B-2025-003 - Stadt Halle (Saale) - Vernetzung und Spielplatz am Bruchsee - Garten- und Landschaftsbau
Vorlage: VIII/2025/00901
 - 12.4. Vergabebeschluss: P-2024-159- Stadt Halle (Saale) – GRW Ausbau Touristisches Radwegenetz - Regensburger Straße und Kaiserslauterer Straße
Vorlage: VIII/2025/01007
 - 12.5. Vergabebeschluss: P-2024-279 - Stadt Halle (Saale) - Sonderprogramm Stadt und Land Radverkehr in der Paracelusstraße - Planungsleistungen Objektplanung Verkehrsanlagen, Technische Ausrüstung einschl. Tiefbau
Vorlage: VIII/2025/01059
 - 12.6. Vergabebeschluss: FB 37-L-028/2025: Beschaffung von Systemen zur Gewährleistung des Zu- und Durchfahrtsschutzes bei Großveranstaltungen
Vorlage: VIII/2025/01028
 - 12.7. Vergabebeschluss: FB 24-B-2025-009, Los 15 - Stadt Halle (Saale) - Neubau 3-zügige Grundschule mit Hort und Sporthalle Grundschule Schimmelstraße - Dachdeckungs-, Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten
Vorlage: VIII/2025/00908
 - 12.8. Vergabebeschluss: FB 24-B-2025-020, Los 16 - Stadt Halle (Saale) - Neubau 3-zügige Grundschule mit Hort und Sporthalle Grundschule Schimmelstraße - Metallbau- und Verglasungsarbeiten
Vorlage: VIII/2025/00968
 - 12.9. Vergabebeschluss: FB 24-B-2025-010, Los 20 - Stadt Halle (Saale) - Neubau 3-zügige Grundschule mit Hort und Sporthalle Grundschule Schimmelstraße - vorgehängte Fassade
Vorlage: VIII/2025/00898
 - 12.10. Vergabebeschluss: FB 24-B-2025-005, Los 305 - Stadt Halle (Saale) - Sanierung Grundschule "Otfried Preußler" - Gussasphaltarbeiten
Vorlage: VIII/2025/00888

- 12.11. Vergabebeschluss: FB 24-B-2025-023, Los 312a - Stadt Halle (Saale) - Sanierung Grundschule "Otfried Preußler" - Trockenbauarbeiten Decken
Vorlage: VIII/2025/00998
- 12.12. Vergabebeschluss: FB 24.3.3-L-05/2025: Rahmenvereinbarung zur Lieferung von ca. 300 PC-Arbeitsplätzen
Vorlage: VIII/2025/01009
- 13. Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 14. Mitteilungen
- 15. Anfragen von Fraktionen und Stadträten
- 16. Anregungen

zu 3 Einwohnerfragestunde

Es lagen keine Einwohnerfragen vor.

zu 4 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift 24.04.2025

Es gab keine Einwendungen gegen die Niederschrift vom 24.04.2025.

Abstimmungsergebnis: bestätigt

zu 5 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

zu 5.1 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse vom 24.04.2025 Vorlage: VIII/2025/01155

Herr Raabe wies darauf hin, dass die in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse vom 24.04.2025 vor dem Wappensaal zur Einsichtnahme aushängen und im Ratsinformationssystem digital einsehbar sind.

zu 6 **Beschlussvorlagen**

zu 6.1 **Baubeschluss zum Ausbau der Gustav-Anlauf-Straße/Großer Sandberg/Kleiner Sandberg** **Vorlage: VIII/2025/00850**

zu 6.1.1 **Änderungsantrag der Fraktionen Volt / MitBürger und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Baubeschluss zum Ausbau der Gustav-Anlauf-Straße/Großer Sandberg/Kleiner Sandberg (VIII/2025/00850)** **Vorlage: VIII/2025/01242**

Herr Aldag sagte, dass nicht eindeutig erkennbar ist, was wo für ein Oberflächenbelag eingebaut werden soll. Er erkundigte sich, ob mittlerweile festgelegt wurde, an welchen Stellen welcher Belag verwendet werden soll.

Herr Otto sagte, dass der Bereich vom Hansering aus asphaltiert ist. Es gab Forderungen der Denkmalpflege, dass das Altpflaster bereichsweise wieder eingebaut werden muss. Dafür liegt eine denkmalrechtliche Genehmigung vor. Er sagte, der Bereich Gustav-Anlauf-Straße/Großer Sandberg/Kleiner Sandberg soll in der üblichen Altstadtgestaltung mit Betonsteinpflaster hergestellt werden.

Herr Aldag sagte, dass es einen Unterschied zwischen Textteil und Planteil gibt. Er möchte eine stimmige Vorlage haben. Er sagte, der Inhalt der Beschlussvorlage muss in Text und Bild einheitlich sein.

Herr Otto bestätigte, dass im Text noch eine Unklarheit ist. Er sagte zu, dass es bis zum Stadtrat korrigiert wird.

Herr Aldag sagte, es ist im Plan nicht eindeutig, was gebaut werden soll. Er fragte, ob ein Fahrradstreifen vorgesehen ist.

Herr Otto sagte, dass angedacht war, einen Streifen glatten Belags zu verlegen. Alternativ ist zu überlegen, ob man dies als Gerinnestreifen nutzt. Er sagte, dass die Abstimmungen dazu noch nicht final sind. Er bat um Zustimmung für den Beschluss.

Herr Aldag bedankte sich für die Ausführungen. Er erkundigte sich, wie gewährleistet werden kann, dass vor dem tatsächlichen Baubeginn eine klare Vorstellung davon vermittelt wird, was genau geplant ist.

Herr Otto antwortete, dass man von einer denkmalrechtlichen Genehmigung abhängig ist.

Herr Raabe führte in den Änderungsantrag ein. Er bat um Zustimmung für den Änderungsantrag.

Herr Heym sagte, dass der Änderungsantrag eher schädlich für das Vorhaben ist. Die AfD-Fraktion wird dem Änderungsantrag nicht zustimmen.

Herr Berkes sagte, dass er das Anliegen des Änderungsantrages versteht. Er sagte, er findet es schwierig, da der Ausschuss für Planungsangelegenheiten und Stadtentwicklung schon ohne Änderungsantrag abgestimmt hat. Die entscheidende Frage ist der Denkmalschutz.

Herr Nistripke sagte, dass die Aussage im Ausschuss für Planungsangelegenheiten und Stadtentwicklung war, dass es das Maximum dessen ist, was die Denkmalpflege zubilligt. Bei einer Änderung würde es denkmalschutzrechtlich abgelehnt werden.

Herr Kehrwieder sagte, dass der Ausschuss für Planungsangelegenheiten und Stadtentwicklung kein beschließender Ausschuss ist. Aus diesem Grund kann es im Vergabeausschuss durchaus diskutiert werden. Er sagte, dass er gerne eine Einschätzung der Verwaltung hätte, wie es im weiteren Verlauf aussehen würde, wenn das so beschlossen wird.

Herr Otto sagte, dass es eine schriftliche Antwort zu dem Änderungsantrag geben wird.

Herr Kehrwieder fragte erneut nach der Einschätzung zu dem Änderungsantrag.

Herr Otto sagte, dass der Verzicht auf das historische Pflaster im Genehmigungsprozess wahrscheinlich zu einer Verzögerung von mindestens neun Monaten führen wird.

Herr Vierkant sagte, dass die Straße keine direkte Durchfahrtsstraße ist und somit mit keinem hohen Verkehrsaufkommen zu rechnen ist. Er sagte, dass eine gemeinsame Führung durchaus gerechtfertigt ist. Er sagte, dass er keine Notwendigkeit sieht, den Prozess zu verschleppen. Jede Verzögerung birgt das Risiko der Steigerung der Baukosten.

Herr Heym sagte, dass dort kein Problem für die Fahrradfahrer besteht. Es findet dort auch kein Schwerlastverkehr statt.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen. Somit bat **Herr Raabe** um Abstimmung.

zu 6.1.1 **Änderungsantrag der Fraktionen Volt / MitBürger und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Baubeschluss zum Ausbau der Gustav-Anlauf-Straße/Großer Sandberg/Kleiner Sandberg (VIII/2025/00850)**
Vorlage: VIII/2025/01242

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich abgelehnt**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt den Ausbau der Gustav-Anlauf-Straße/Großer Sandberg/Kleiner Sandberg mit einem Wertumfang von 3.180.000 Euro- **unter folgender Maßgabe: Im Rahmen der Ausführungsplanung ist sicherzustellen, dass die Fahrbahn im gesamten Planbereich, gegebenenfalls mit Ausnahme der vorgesehenen Stellplatzflächen, eine fahrradfreundliche Oberfläche erhält. Von der Verwendung eines Pflasterbelags aus grobem Naturstein ist im vorgenannten Bereich abzusehen.**

zu 6.1 **Baubeschluss zum Ausbau der Gustav-Anlauf-Straße/Großer Sandberg/Kleiner Sandberg**
Vorlage: VIII/2025/00850

Abstimmungsergebnis: **einstimmig zugestimmt**

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat beschließt den Ausbau der Gustav-Anlauf-Straße/Großer Sandberg/Kleiner Sandberg mit einem Wertumfang von 3.180.000 Euro.

**zu 6.2 Baubeschluss für die Maßnahme „Zentrum für Begegnung und Kompetenzentwicklung - Campushaus Halle-Neustadt“ in der Richard-Paulick-Straße, 06124 Halle (Saale)
Vorlage: VIII/2025/00986**

Herr Dr. Erdsack fragte, ob die 90 Prozent der Kosten auch abgerufen werden.

Frau Schultze antwortete, dass die gesamte Summe abgerufen wird.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen. Somit bat **Herr Raabe** um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich zugestimmt**

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat beschließt den Teilabbruch des Hochhauses, die Sanierung des Bestandsgebäudes und den Ergänzungs-/ Erweiterungsbau für das künftige außerschulische „Zentrum für Begegnung und Kompetenzentwicklung - Campushaus Halle-Neustadt“ in der Richard-Paulick-Straße 13, zu einer Gesamtbausumme von 14.703.000,00 € (brutto).

zu 7 Anträge von Fraktionen und Stadträten

Es lagen keine Anträge von Fraktionen oder Stadträten vor.

zu 8 Mitteilungen

Es lagen keine Mitteilungen.

zu 9 Anfragen von Fraktionen und Stadträten

Es lagen keine Anfragen.

zu 10 Anregungen

Es gab keine Anregungen.

Herr Raabe bat um Herstellung der Nichtöffentlichkeit.

Für die Richtigkeit:

Ferdinand Raabe
Ausschussvorsitzender

Anne Malisch
Stellvertretende Protokollführerin